



Vortrag und danach Diskussion mit
Prof. Dr. Elmar Altvater
am Dienstag, 28. Mai 2013, 19:30 h

Humanwissensch. Fakultät der Uni Köln
Hauptgebäude (Gebäude 216), Hörsaal H1
Gronewaldstraße 2, Nähe Dürener Straße

Jahrzehnte hat der bundesdeutsche Kapitalismus passabel funktioniert: Die Arbeitslosigkeit hielt sich in Grenzen, und die sozialen Gegensätze taten es auch.

Doch diese Zeiten sind vorbei: Die Ungleichheit wächst, und die Ausbeutung von Menschen wird schärfer – bei uns, mehr noch in Süd- und Osteuropa und am stärksten in der Dritten Welt. Hinzu kommt die Vernutzung und Zerstörung von Natur und Umwelt.

Der Kapitalismus braucht ständiges Wachstum. Wie ist das mit sozial-ökologischen Anforderungen vereinbar? Ist der Konflikt zwischen der Endlichkeit von Res-

ourcen und dem unendlichen Wachstum lösbar? Oder führt dieser Widerspruch unausweichlich zum Untergang des Kapitalismus?

Oft genug haben Marxisten die Zuspitzung der Krise beschworen – und wurden dann von der Regenerationsfähigkeit des Kapitalismus überrascht. Warum soll es jetzt anders sein?

Lässt sich vielleicht doch der *Green New Deal* im Kapitalismus verwirklichen? Oder versucht er, etwas zu versöhnen, was nicht zu versöhnen ist?

STAVV

Studierendenvertretung an der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Uni Köln

**sozialistisches
forum rheinland**

**ROSA LUXEMBURG
STIFTUNG NRW**

Lesekreis „Das Kapital“ startet!

Elmar Altvater, emeritierter Professor für Politikwissenschaft am Otto-Suhr-Institut der FU Berlin, ist Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats von Attac. Er ist ein renommierter Kritiker der politischen Ökonomie und Autor zahlreicher globalisierungs- und kapitalismuskritischer Schriften, u.a. des Werks „*Das Ende des Kapitalismus, wie wir ihn kennen*“.

2012 veröffentlichte Altvater eine Einführung in die Kritik der Politischen Ökonomie: „*Marx neu entdecken*“. Darauf aufbauend wollen wir mit einem Lesekreis für „*Das Kapital*“ von Karl Marx beginnen. InteressentInnen, egal ob Hochschulangehörige oder nicht, sind herzlich eingeladen.